

Rezensionen von Buchtips.net

Henning Mankell: Der Zorn des Feuers

Buchinfos

Verlag: [Oetinger Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-7891-4278-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 12,00 Euro (Stand: 29. April 2025)

Seit Sofia und ihre Schwester damals beim Spielen auf eine Mine traten, sind zehn Jahre vergangen. Sofia hatte bei dem Unfall beide Beine verloren und bewegt sich inzwischen mit Beinprothesen und Krücken. Sofia ist nach ihrem Unfall zwar medizinisch versorgt worden, doch sie muss seitdem aus eigener Kraft für sich sorgen. Die 20-Jährige hat mit ihrer großen Liebe, dem "Mondjungen" Armando zwei Kinder und verdient ihren Lebensunterhalt als selbstständige Schneiderin. In Sofias Gedanken gibt es einen ausgetretenen Pfad, der zu ihren Erinnerungen führt und zu allen Familienmitgliedern, die inzwischen nicht mehr leben. Sofias Vater war bei einem Überfall ums Leben gekommen, Maria überlebte die Minenexplosion nicht, zwei Brüder starben jung an Krankheiten und Sofias ältere Schwester Rosa starb an Aids. Dass Menschen früh sterben, gehört in Sofias Umgebung zum Alltag. Bei jeder Geburt fürchten Mütter, dass ihr Baby schon als Kind sterben wird. Sofia ist eine bescheidene Frau, die zufrieden ist, wenn ihre Kinder satt sind. Armando, der Vater der Kinder arbeitet in der Stadt in einer Autowerkstatt und kommt nur am Wochenende zu Frau und Kindern ins Dorf. Sofia muss sich eingestehen, dass Armando nur der Vater ihrer Kinder ist und dass sie im Alltag auf sich allein gestellt ist. Zur Entbindung ihres dritten Kindes geht Sofia allein zu Fuß ins 6km entfernte Krankenhaus. Wenn sie Glück hat, wird sie ein Stück des Weges von einem Lastwagen mitgenommen. Armando ist während seiner Arbeit in der Stadt bewusst geworden, dass einige Menschen sehr reich sind. Dort gibt es teure Autos, während die Dorfschulen noch nicht einmal Tische und Fenster haben.

Sofia fühlt, wie Armando sich mit der Zeit von seiner Familie entfernt. Er kommt seltener zu Besuch und gibt kaum noch Geld ab. In Sofias und Armandos Beziehung wird über Gefühle so wenig gesprochen wie über die Zukunft. Sofia fürchtet, Armando könnte sie wegen ihrer Behinderung verlassen und mit einer anderen Frau leben. Lydia, Sofias Mutter, mit der sie zusammen lebt, ist in dieser Situation keine große Hilfe. "Du musst es ertragen, wie willst du ohne Mann überleben?" fragt Lydia. Sofia macht sich auf den beschwerlichen Weg in die Stadt, um sich über ihre Beziehung zu Armando Klarheit zu verschaffen. Zwar beanspruchen in Sofias Welt Männer, über wichtige Dingen zu entscheiden, doch ihr Haus, das sie mit ihrer Arbeit finanziert hat, will Sofia sich nicht von Armando nehmen lassen. Die Krise in Sofias Beziehung zu Armando zeigt drastisch, welch großen Raum Armandos Eitelkeit in seinen Gedanken einnimmt, mehr Raum als seine Familie und sein neu geborenes drittes Kind.

Band 1 [Das Geheimnis des Feuers](#)
Band 2 [Das Rätsel des Feuers](#)

Henning Mankell erzählt eine einfache Geschichte aus Mosambik, die jungen Lesern verdeutlicht, warum es für so viele Afrikaner keine Sicherheit im Leben gibt. Ein unseliger Kreislauf aus Armut, geringer Lebenserwartung und zerbrechenden Beziehungen erzeugt neue Armut.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[11. März 2009]